jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/3/30 8ObA277/97m, 8ObA131/98t, 9ObA118/00v

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.03.1998

Norm

ABGB §914 IIIb
AngG §36 I
UWG §11

Rechtssatz

In einem Dienstvertrag vorgesehene Vertragsstrafen auslösende Geheimhaltungspflichten sind grundsätzlich eng auszulegen.

Entscheidungstexte

- 8 ObA 277/97m
  Entscheidungstext OGH 30.03.1998 8 ObA 277/97m
- 8 ObA 131/98t
  Entscheidungstext OGH 12.11.1998 8 ObA 131/98t
  Auch; Beisatz: Geht es um die Aufdeckung strafrechtlich relevanter Tatbestände, ist ein (ehemaliger) Dienstnehmer im Interesse der Allgemeinheit zur Erstattung einer Strafanzeige berechtigt, wobei er allerdings in einer für seinen (ehemaligen) Dienstgeber möglichst schonender Form vorzugehen hat. (T1); Beisatz: Hier: Information eines Geschäftspartners des (ehemaligen) Dienstgebers über strafrechtlich relevante Verhaltensweisen des (ehemaligen) Dienstgebers ist zweifellos ein schonenderes und gelinderes Mittel als eine Strafanzeige. (T2)
- 9 ObA 118/00v
  Entscheidungstext OGH 14.06.2000 9 ObA 118/00v
  Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109689

Dokumentnummer

JJR_19980330_OGH0002_008OBA00277_97M0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at